Gottesdienst am 7. Sonntag in der Osterzeit

Entzünden Sie zur Vorbereitung dieses Gottesdienstes bewusst Ihre Osterkerze.

Kreuzzeichen

Lied

Manchmal feiern wir mitten am Tag, Gotteslob Nr. 472 (https://bistum.ruhr/video20)

Gebet

Vater,
von seinen Jünger hat sich dein Sohn mit dem Versprechen verabschiedet, sie nicht als Waisen zurück zulassen.
Auch wird sind nicht allein.
Wir dürfen ihm glauben und vertrauen, dass du mit deinem Heiligen Geist bei uns bist, auch wenn wir dich nicht sehen.
Amen.

Schriftlesung aus der Apostelgeschichte

12 Dann kehrten sie von dem Berg, der Ölberg genannt wird und nur einen Sabbatweg von
Jerusalem entfernt ist, nach Jerusalem zurück. 13 Als sie in die Stadt kamen, gingen sie in
das Obergemach hinauf, wo sie nun ständig blieben: Petrus und Johannes, Jakobus und
Andreas, Philippus und Thomas, Bartholomäus und Matthäus, Jakobus, der Sohn des
Alphäus, und Simon, der Zelot, sowie Judas, der Sohn des Jakobus. 14 Sie alle verharrten dort
einmütig im Gebet, zusammen mit den Frauen und Maria, der Mutter Jesu, und seinen
Brüdern.

Psalm 27

1 Der HERR ist mein Licht und mein Heil:
Vor wem sollte ich mich fürchten?
Der HERR ist die Zuflucht meines Lebens:
Vor wem sollte mir bangen?
4 Eines habe ich vom HERRN erfragt, dieses erbitte ich:
im Haus des HERRN zu wohnen alle Tage meines Lebens;
die Freundlichkeit des HERRN zu schauen
und nachzusinnen in seinem Tempel.
7 Höre, HERR, meine Stimme, wenn ich rufe;
sei mir gnädig und gib mir Antwort!
8 Mein Herz denkt an dich: Suchet mein Angesicht!
Dein Angesicht, HERR, will ich suchen.

Gottesdienst Zuhause feiern

Bistum Essen

7. Sonntag in der Osterzeit

Evangelium nach Johannes

(Sie können sich das Evangelium hier vorlesen lassen: https://www.podcast.de/podcast/781619/)

[1]Dies sprach Jesus. Und er erhob seine Augen zum Himmel und sagte: Vater, die Stunde
ist gekommen. Verherrliche deinen Sohn, damit der Sohn dich verherrlicht! [2]Denn du hast
ihm Macht über alle Menschen gegeben, damit er allen, die du ihm gegeben hast, ewiges
Leben schenkt. [3]Das aber ist das ewige Leben: dass sie dich, den einzigen wahren Gott,
erkennen und den du gesandt hast, Jesus Christus. [4]Ich habe dich auf der Erde verherrlicht
und das Werk zu Ende geführt, das du mir aufgetragen hast. [5]Jetzt verherrliche du mich,
Vater, bei dir mit der Herrlichkeit, die ich bei dir hatte, bevor die Welt war!

[6]Ich habe deinen Namen den Menschen offenbart, die du mir aus der Welt gegeben hast.
Sie gehörten dir und du hast sie mir gegeben und sie haben dein Wort bewahrt. [7]Sie haben
jetzt erkannt, dass alles, was du mir gegeben hast, von dir ist. [8]Denn die Worte, die du mir
gabst, habe ich ihnen gegeben und sie haben sie angenommen. Sie haben wahrhaftig
erkannt, dass ich von dir ausgegangen bin, und sie sind zu dem Glauben gekommen, dass
du mich gesandt hast.

[9]Für sie bitte ich; nicht für die Welt bitte ich, sondern für alle, die du mir gegeben hast;
denn sie gehören dir. [10]Alles, was mein ist, ist dein, und was dein ist, ist mein; in ihnen bin
ich verherrlicht. [11]Ich bin nicht mehr in der Welt, aber sie sind in der Welt und ich komme
zu dir.

Impuls

- Was meint Jesus, wenn er sagt, er sei in uns verherrlicht?
- Was bedeutet für mich „verherrlichen?
- Leben wir so, dass Menschen spüren, dass Jeuss in uns verherrlicht wird?
- Wen möchte ich heute verherrlichen?

Glaubensbekenntnis

Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde,
und an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,
empfangen durch den Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria,
gelitten unter Pontius Pilatus, gekreuzigt, gestorben und begraben,
hinabgestiegen in das Reich des Todes, am dritten Tage auferstanden von den Toten,
aufgefahren in den Himmel; er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters;
von dort wird er kommen, zu richten die Lebenden und die Toten.
Ich glaube an den Heiligen Geist,
die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen,
Vergebung der Sünden,
Auferstehung der Toten
und das ewige Leben. Amen.

Gottesdienst Zuhause feiern

Bistum Essen

7. Sonntag in der Osterzeit

Fürbitten

Vater, wir/ich bitte(n) dich,

- für alle, die bei uns der Corona-Situation ohne Zuhause ausgeliefert sind.
- für alle, die der Corona-Situation auch in nächster Zeit ohne brauchbare Sanitäranlagen ausgeliefert sind.
- für alle, die in dieser Corona-Situation verantwortungslosen Politikern ausgeliefert sind.
- für alle, an die aktuell keiner denkt.

Vater unser

Segensbitte

Vater,
segne mich/uns an diesem Sonntag,
dass ich mir/wir dich und deinen Sohn durch unser Leben verherrlichen.

Lied

Nun bitten wir, den Heiligen Geist, Gotteslob Nr. 348 (https://bistum.ruhr/video47)